

Medienmitteilung

Bern, 26. Oktober 2016

sgv lehnt Revision des Gleichstellungsgesetzes ab

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv lehnt die Revision des Gleichstellungsgesetzes ab. Mit dieser will der Bundesrat Arbeitgeber gesetzlich dazu verpflichten, in ihrem Unternehmen Lohnanalysen durch externe Kontrollstellen durchzuführen. Die Botschaft soll 2017 vorliegen.

Mit einer Revision des Gleichstellungsgesetzes will der Bundesrat Arbeitgeber mit 50 oder mehr Mitarbeitenden verpflichten, eine Lohnanalyse durchzuführen und diese von einer externen Stelle überprüfen zu lassen. Der sgv lehnt neue bürokratische Belastungen der Unternehmen und jegliche Formen von Lohnpranger ab. Genau das aber würde die Revision bedeuten.

Lohnleichheit ist in der Verfassung verankert. Gleiche Arbeit – bei gleicher Qualifikation und Erfahrung – muss gleich entlohnt werden. Der Schweizerische Gewerbeverband sgv steht dazu, weshalb er sich vor wenigen Jahren am Lohnleichheitsdialog beteiligt hat. Um Lohnleichheit zu bekämpfen und zu minimieren hat sich die KMU-Wirtschaft im Rahmen dieses Lohnleichheitsdialogs zu umfangreichen Aufklärungs- und Sensibilisierungsmassnahmen verpflichten lassen.

Die Festlegung des Lohnes ist eine vertragliche Angelegenheit zwischen Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden und soll dies auch bleiben. Mit dem vom Bundesrat angekündigten Revisionsvorschlag des Gleichstellungsgesetzes hingegen wird massiv in die Dispositionsfreiheit der Arbeitgeber eingegriffen. In einer für die Wirtschaft anspruchsvollen Zeit will der Bundesrat den Unternehmen zusätzliche bürokratische Hürden in den Weg legen.

Letztlich liegt es im Interesse der Unternehmen selbst, für die gleiche Leistung auch den gleichen Lohn zu bezahlen. Nur so können sie ihr qualifiziertes Personal halten. Lohndiskriminierung kann nur zusammen mit den Arbeitgebern und nicht mit teuren Überregulierungen bekämpft werden.

Weitere Auskünfte

Hans-Ulrich Bigler, Direktor, Mobile: 079 285 47 09

Dieter Kläy, Ressortleiter, Tel.: 031 380 14 45, Mobile: 079 207 63 22

Die Nummer 1: Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der sgv 250 Verbände und gegen 300 000 Unternehmen.